

# **VORLÄUFIGER BERICHT**

## **über die Sitzung des GEMEINDERATES**

am **Dienstag, dem 14. Dezember 2021** im Festsaal  
2102 Bisamberg, Schlossgasse 1

Die Einladung erfolgte am 09. Dezember 2021 mittels e-mail.

Beginn: 19:04 Uhr

Ende: 20:26 Uhr

Anwesend waren: Bürgermeister Dr. Günter TRETENHAHN  
Vizebürgermeister Ing. Rupert SITZ

die Mitglieder des Gemeinderates:

- |                                |                                 |
|--------------------------------|---------------------------------|
| 1. GGR Thomas BRENNER          | 2. GGR Alexander FRITSCH        |
| 3. GGR Margit KORDA            | 4. GGR DI Johannes STUTTNER     |
| 5. GGR Elmar PITTRACHER        | 6. GGR Christoph ASCHAUER       |
| 7. GR Gabriele ERNSTHOFER      | 8. GR Mag. (FH) Doris EICHINGER |
| 9. GR Petra MOLDASCHL          | 10. GR Friedrich HALLER         |
| 11. GR Mag. Roland RAUNIG      | 12. GR Maximilian PRIEGL        |
| 13. GR Mag. Eva Martina STROBL | 14. GR Mag. Roman SÖVEGJARTO    |
| 15. GR Fabian BEUTEL           | 16. GR Josef ZÖCH               |
| 17. GR Johann STREM            | 18. GR Elisabeth PROHASKA       |
| 19. GR Ingrid CIP              | 20. GR Dr. Victoria MARTIN      |
| 21. GR Nina Sophie WEILHARTER  |                                 |

Entschuldigt waren:

1. GGR Martin KERNREITER
2. GR Bernhard JELINEK

Vorsitzender: Bürgermeister Dr. Günter Trettenhahn  
Die Sitzung war öffentlich mit Ausnahme der Punkte 21 bis 25.  
Die Sitzung war beschlussfähig.

## TAGESORDNUNG:

1. Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Protokoll vom 27.09.2021
3. Bericht des Bürgermeisters
4. Anfragen zum Bericht des Bürgermeisters
5. Bericht der Obfrau des Prüfungsausschusses
6. Abberufung und Entsendung eines Gemeindevertreters in den Mittelschulausschuss Langenzersdorf
7. Änderung der Friedhofsgebührenordnung für den Friedhof der Marktgemeinde Bisamberg und die Naturbestattungsanlage Bisamberg „Wald der Ewigkeit“ in Klein-Engersdorf
8. Genehmigung des 2. Nachtrags-Voranschläges 2021
9. Genehmigung des Voranschläges 2022 einschließlich des Dienstpostenplanes, der Nachweise gem. § 73 Abs. 3 lit. a und c der NÖ Gemeindeordnung sowie des mittelfristigen Finanzplanes
10. Auftragsvergaben
11. Grundsatzbeschluss und Auftragsvergabe
12. Verlängerung ISTmobil bis 31.12.2023
13. Dienstbarkeitsverträge EVN Wasser
14. Verlängerung Vereinbarung „Jugendtreff Bisamberg“
15. Festlegung von Richtsätzen zur Verpachtung von Grundstücken
16. Genehmigung von Pachtverträgen
17. Pachtvertrag Spielplatz
18. Pachtvertrag Sportanlage Bisamberg
19. Richtlinien Heizkostenzuschuss 2021/22
20. Subventionen

### Nicht öffentliche Sitzung:

21. Genehmigung Mietvertrag Betreubares Wohnen
22. Genehmigung von Dienstverträgen
23. Außerordentliche Zuwendungen § 24 GVBG
24. Antrag auf COVID-19 Nachlass
25. Ehrungen

Herr Bürgermeister eröffnet die Sitzung um 19:04 Uhr.

Nach Klärung der näheren Umstände nimmt Herr Bürgermeister **TOP 6 von der TO**.

### **Tagesordnungspunkt Nr. 1: Feststellung der Beschlussfähigkeit**

GGR Kernreiter, GR Jelinek sind entschuldigt. GR Mag. Raunig nimmt ab 19:16 Uhr an der Sitzung teil. Die Beschlussfähigkeit ist gegeben.

### **Tagesordnungspunkt Nr. 2: Protokoll vom 27.09.2021**

Es gibt keine Einwendungen zum Protokoll vom 27. September 2021.  
Es gilt somit als genehmigt.

### **Tagesordnungspunkt Nr. 3: Bericht des Bürgermeisters**

Herr Bürgermeister berichtet von der Ablehnung der Abgasführung für das Lokal in Hauptstraße 28, mangels detaillierter Grundlagen/Pläne.

Die MG Bisamberg wird auch für 2021 wieder Ermäßigung für Kanalbenützungsgebühren gewähren.

Nachdem einer Impfaktion beim BILLA Kreisverkehr im 09/2021 wurde der Impfbus von der MG Bisamberg nochmals für 21.12.2021 organisiert.

Obmann Roscheck von „Musikfreunde Bisamberg“ bedankt sich für die Kulturförderung 2021.

Die MG Bisamberg erhielt Förderungen von/für

KPC Bund, Radverleih next bike	€	72,--
Land NÖ, blau-gelbe Corona-Hilfe	€	65.380,78
Land NÖ, ESPG PV-Anlagen	€	30.000,--
NÖ Schul-Kdg-Fonds, PV-Anlagen	€	46.000,--
Land NÖ, FF Bbg HLF MWSt-Erstattg	€	80.611,37

Das BM mit Gemeindebund rufen zur Nominierung weiterer EU-Gemeinderäte auf. Abfallverband Korneuburg: VA 2022 beschlossen. Ab 01.01.2023 Änderung bei Gelbem Sack, einheitliches Sammelsystem für alle Kunststoffverpackungen in NÖ und Wien geplant.

Musikschulverband: Verlagerung der Anzahl SchülerInnen 219 Bbg, 60 Enz, 155 Leo, zu Bisamberg mit Anteil 50,46% = Gemeindebeitrag von € 243.900.

### **Tagesordnungspunkt Nr. 4: Anfragen zum Bericht des Bürgermeisters**

GR Dr. Martin erkundigt sich nach ihrem Nennungsformular als EU-GR.

**GR Mag. Raunig nimmt ab 19:16 Uhr an der Sitzung teil.**

### **Tagesordnungspunkt Nr. 5: Bericht der Obfrau des Prüfungsausschusses**

Obfrau GR Prohaska verliest die Protokolle zu den Prüfungen

18.10.2021 AZB Bisamberg - Inventarprüfung  
26.11.2021 Florian Berndl Bad – Bilanz 2020  
13.12.2021 MG Bisamberg – Gebarungsprüfung

### **Tagesordnungspunkt Nr: 7:**

**Änderung der Friedhofsgebührenordnung nach dem Bestattungsgesetz 2007 für den Friedhof der MG Bisamberg und die Naturbestattungsanlage Bisamberg „Wald der Ewigkeit“ in Klein-Engersdorf**

**Antrag: Änderung der Friedhofsgebührenordnung nach dem Bestattungsgesetz 2007 für den Friedhof der MG Bisamberg und die Naturbestattungsanlage Bisamberg „Wald der Ewigkeit“ in Klein-Engersdorf**

Da die letzte Gebührenanpassung per 01.01.2014 erfolgte und der Friedhofssektor laut Schreiben der NÖ Landesregierung vom 11.04.2019 kostendeckend zu führen ist, sollen die Friedhofsgebühren ab 01.01.2022 um 5 % erhöht werden.

**Der Gemeinderat wolle beschließen:**

**Änderung der  
FRIEDHOFSGEBÜHRENORDNUNG  
nach dem NÖ Bestattungsgesetz 2007  
für den Friedhof der Marktgemeinde Bisamberg und  
die Naturbestattungsanlage Bisamberg  
„Wald der Ewigkeit“ in Klein-Engersdorf**

**§ 2**

**Grabstellengebühren**

(1) Die Grabstellengebühr für die Überlassung des Benützungsrechtes auf 10 Jahre bei Erdgrabstellen bzw. bei sonstigen Grabstellen auf 10 Jahre bei Urnensäulen und Urnenpultgräbern und auf 20 Jahre bei Grüften beträgt für

- |  |            |
|--|------------|
| a) Erdgrabstellen auf dem Gemeindefriedhof (10 Jahre)                  |            |
| 1. für 4 Leichen und 4 Urnen   | € 458,--   |
| 2. für mehr als 4 Leichen und 4 Urnen                                  | € 916,--   |
| 3. für 4 Urnen   | € 229,--   |
| b) Erdgrabstellen in der Naturbestattungsanlage für 1 verrottbare Urne | € 525,--   |
| c) Sonstige Grabstellen:   |            |
| 1. Gruft für 6 Leichen und 6 Urnen (20 Jahre)                          | € 4.408,-- |
| 2. Urnensäule für 2 Urnen (10 Jahre)                                   | € 229,--   |
| 3. Urnenpultgrab bis 4 Urnen (10 Jahre)                                | € 229,--   |

**§ 4**

**Beerdigungsgebühren**

(1) Die Beerdigungsgebühr (für das Öffnen und Schließen der Grabstelle und die Bereitstellung des Versenkungsapparates) beträgt bei der

- |   |          |
|---|----------|
| a) Beerdigung einer Leiche in einem Erdgrab           | € 460,-- |
| b) Beerdigung einer Urne in einem Erdgrab für Leichen | € 208,-- |
| c) Beerdigung einer Urne in einem Erdgrab für Urnen   | € 208,-- |

- d) Beisetzung einer Leiche in einer Gruft € 1.075,--
- e) Beisetzung einer Urne in einer Gruft für Leichen € 688,--
- f) Beisetzung einer Urne in einer Urnensäule oder Pultgrab € 208,--
- g) Beerdigung einer Urne in der Naturbestattungsanlage € 208,--

- (2) Bei Erdgräbern mit Deckel (blinde Gruft) erhöht sich die jeweilige Gebühr nach Absatz 1 um € 454,--.
- (3) Bei Beerdigungen außerhalb der Dienstzeit (Freitag ab 12.00 Uhr und Samstag) erhöht sich die jeweilige Gebühr nach Absatz 1 um 50 %.

### § 6

#### **Gebühren für die Benützung der Aufbahrungshalle**

- (1) Die Gebühr für die Benützung der Aufbahrungshalle beträgt für jeden angefangenen Tag € 84,--.

### § 7

#### **Schluss- und Übergangsbestimmungen**

Diese Änderung der Friedhofsgebührenordnung wird mit **01. Jänner 2022** rechts-wirksam.

	Gemeinderat
Abstimmungsergebnis	Einstimmig beschlossen

## **Tagesordnungspunkt Nr. 8: Genehmigung des 2. Nachtrags-Voranschlages 2021**

### **Antrag: Genehmigung des 2. Nachtrags-Voranschlages 2021**

Der 2. Nachtrags-Voranschlag 2021 lag 2 Wochen zur öffentlichen Einsichtnahme auf, Erinnerungen wurden keine abgegeben.

#### **Der Gemeinderat wolle beschließen:**

Der 2. Nachtrags-Voranschlag 2021 wird genehmigt.

Die Liste über die zusammengefassten Änderungen zum Voranschlag bzw. 1. Nachtrags-Voranschlag 2021 bildet einen Bestandteil dieses Beschlusses.

	Gemeinderat
Abstimmungsergebnis	Einstimmig beschlossen

Zum VA 2022 kann Herr Bürgermeister berichten, dass ein Überschuss aus 2021 und ein positives Haushaltspotential gute Voraussetzungen bilden.

GGR Pittracher bedankt sich für die kompetente Auskunftserteilung durch die Buchhaltungsleitung.

## **Tagesordnungspunkt Nr. 9:**

### **Genehmigung des Voranschlages 2022 einschließlich des Dienstpostenplanes, der Nachweise gemäß § 73 Abs. 3 lit a und c der NÖ Gemeindeordnung sowie des mittelfristigen Finanzplanes**

**Antrag: Genehmigung des Voranschlages 2022 einschließlich des Dienstpostenplanes, der Nachweise gemäß § 73 Abs. 3 lit a und c der NÖ Gemeindeordnung sowie des mittelfristigen Finanzplanes**

Der Voranschlag 2022 lag 2 Wochen zur öffentlichen Einsichtnahme auf, Erinnerungen wurden keine abgegeben.

**Der Gemeinderat wolle beschließen:**

Gemäß § 73 Abs. 3 der NÖ Gemeindeordnung 1973, werden der mittelfristige Finanzplan und der Voranschlag einschließlich des Dienstpostenplanes 2022 gemäß VRV 2015 genehmigt.

Weiters werden gemäß § 73 Abs. 3 lit a und lit c mit dem VA 2022 beschlossen:

- Der Nachweis über die Investitionstätigkeit und deren Finanzierung (Investitionsnachweis)
- Der Gesamtbetrag der Darlehen (laut Anlage 6c - Zugänge 2022) in Höhe von € 1,296.000 sowie der Gesamtbetrag von Zahlungsverpflichtungen, die wirtschaftlich einer Kreditverpflichtung gleichkommen (laut Leasingspiegel – Anlage 6i ohne Zugänge 2022) und zur Deckung der Erfordernisse der Investitionstätigkeit aufzunehmen sind.

	Gemeinderat
Abstimmungsergebnis	Einstimmig beschlossen

## **Tagesordnungspunkt Nr. 10: Auftragsvergaben**

### **Antrag 10a: Auftragsvergaben - Festsaal Wandverbau**

**Der Gemeinderat wolle beschließen:**

Zur Schaffung von Stauraum in der Dachschräge im Foyer OG des Festsaales Bisamberg wird die Fa. AUF & ZU Schindler, 2000 Stockerau, mit der Lieferung und Montage eines Wandschranks in Stollenbauweise laut Angebot vom 03.11.2021 in Höhe von € 16.333,46 (exkl. MWSt) beauftragt.

Bedeckung:	VA-Stelle:	5/894000-010000	
	Kredit lt. 2.NVA:	156.300	€
	Kreditrest:	100.796	€
	Vergabekosten:	16.333,46	€

	Gemeinderat
Abstimmungsergebnis	Einstimmig beschlossen

### **Antrag 10b: Auftragsvergaben - Festsaal Bühnen-Lichttechnik**

Die Lichttechnik für die Bühne des Festsaales Bisamberg besteht seit Errichtung des Gebäudes im Jahr 1989 und soll dem Stand der Technik angepasst werden.

#### **Der Gemeinderat wolle beschließen:**

Die Fa. AMADORS Event GmbH, 2100 Korneuburg, wird mit der Lieferung, Programmierung und Montage einer Lichttechnikanlage samt Trägertraverse, für die Festsaalbühne Bisamberg beauftragt.

Die Angebote vom 03.12.2021 betragen in Summe € 38.845,10 (exkl. MWSt).

Bedeckung:	VA-Stelle:	5/894000-010000	
	Kredit lt. VA:	214.000	€
	Kreditrest:	142.463	€
	Vergabekosten:	38.845,10	€

	Gemeinderat
Abstimmungsergebnis	Einstimmig beschlossen

### **Tagesordnungspunkt Nr. 11: Grundsatzbeschluss und Auftragsvergabe - Rahmenvereinbarung**

#### **Antrag: Grundsatzbeschluss und Auftragsvergabe - Rahmenvereinbarung** (Ziviltechniker Leistung für Ausschreibung Rahmenvereinbarung Straßenprojekte)

In Bisamberg und Klein-Engersdorf stehen in den nächsten Jahren in mehreren Straßenzügen umfangreichere Sanierungsmaßnahmen an bzw. sind regelmäßig Kleinflächensanierungen durchzuführen.

Dies betrifft sowohl Generalsanierungen ganzer Straßenzüge, als auch nur das Aufbringen von Verschleißschichten, Errichtung von Sickerschächten, Schachtdeckelsanierungen nach dem Winter, Setzungen, Randsteinumlegungen und vieles mehr.

Mit dem Abschluss eines derartigen Kontrahentenvertrages entfallen zeitaufwändige und kostenintensive Ausschreibungsverfahren für die einzelnen Vorhaben. Weiters werden die Projekte aufgrund fixer Preise besser kalkulierbar und schneller umsetzbar.

Zur Erstellung eines entsprechenden Leistungsverzeichnisses für die Rahmenvereinbarung, sowie zur Abwicklung des Ausschreibungs- und Vergabeverfahrens für den Kontrahentenvertrag, ist die Betreuung durch ein Zivilingenieurbüro erforderlich.

Da das Büro TEAM Kernstock als langjähriger Projektbetreuer der Marktgemeinde Bisamberg im Straßen- und Kanalbau über große Erfahrung und über Kenntnisse der individuellen örtlichen Gegebenheiten verfügt, wurde die Firma TEAM Kernstock zur Angebotslegung eingeladen.

In der vorliegenden Honorarermittlung vom 16.09.2019 sowie der Zusage vom 04.10.2021 über die weiterhin gültigen Pauschale ohne Valorisierung werden von der TEAM Kernstock Ziviltechniker GesmbH die Arbeiten für das Vergabeverfahren mit einem Pauschalpreis von € 8.800,00 (exkl. USt) und Nebenkosten von ca. € 600,00 (exkl. USt) angeboten.

**Der Gemeinderat wolle beschließen:**

Die **TEAM Kernstock Ziviltechniker GesmbH.** für Kulturtechnik und Wasserwirtschaft, 1223 Wien, Gastgebgrasse 27, wird gemäß der Honorarermittlung vom 16.09.2019 sowie der Zusage vom 04.10.2021 über die weiterhin gültige Pauschale ohne Valorisierung mit **Ziviltechnikerleistungen für das Vergabeverfahren für einen Kontrahentenvertrag f. den Straßenbau** zu einem **Pauschalbetrag von € 10.560,00** (inkl. USt) beauftragt. Der Leistungsumfang gliedert sich in Erstellung eines Leistungsverzeichnisses und in die Abwicklung des Ausschreibungsverfahrens.

**Nebenkosten** für Kopien, Fahrtkosten uä. werden nach Aufwand mit einem Betrag von **ca. € 720,00** (inkl. USt) beauftragt.

Bedeckung:	VA-Stelle:	1/612000-611000	
	Kredit lt. VA:	10.000	€
	Kreditrest:	10.000	€
	Vergabekosten:	10.560	€

	Gemeinderat
Abstimmungsergebnis	Einstimmig beschlossen

**Tagesordnungspunkt Nr: 12: Verlängerung ISTmobil bis 31.12.2023**

**Antrag: Verlängerung ISTmobil bis 31.12.2023**



## **Sachverhalt**

### **Regionales Anrufsammeltaxisystem (Regions-AST) Bezirk Korneuburg ISTmobil**

Im Bezirk Korneuburg wurde im April 2015 eine flächendeckende bedarfs- und nachfrageorientierte Mikromobilitätslösung installiert. Die erste Betriebsphase endete am 31.3.2018. Nach Evaluierung des Systems erfolgte eine Weiterführung des Projektes Bezirk Korneuburg ISTmobil per 1. April 2018, die dreijährige Vertragslaufzeit plus Verlängerungsjahr (inkl. Erweiterung um Marktgemeinde Langenzersdorf) endet nun mit 31.03.2022. Der bestehende Vertrag mit **ISTmobil** soll um 1,75 Jahre bis 31.12.2023 verlängert werden.

Zielsetzung des Systems ist nach wie vor eine einheitliche Mikromobilitätslösung, mit dem Fokus auf Stärkung der innerörtlichen Erreichbarkeiten bzw. der Ab- und Zubringerfunktion zu höherrangigen öffentlichen Verkehrsangeboten (Bahn und Regionalbus). Die Sicherstellung einer eigenständigen Mobilität für nichtmobile Bevölkerungsgruppen (Senioren, Jugendliche) und die Vermeidung von Hol- und Bringdiensten für Familienangehörige sind weitere Merkmale dieses sozial orientierten Mobilitätsprojektes.

Die Mikromobilitätslösung soll wie gehabt durch folgende Dienstleistungen bedarfsorientiert und effizient umgesetzt werden:

- Regionsweite Bedienung und Fahrtenvermittlung
- Softwareunterstützte, automatisierte und zentrale Disposition
- ein einheitliches, bedarfsorientiertes Haltepunktenetz
- Anerkennung von Zeitkarten (Verbundgebiet des VOR)
- Schnittstelle und Beauskunftung zum öffentlichen Verkehr
- Einbindung der regionalen Taxi- und Mietwagenunternehmer

#### **Der Gemeinderat wolle beschließen:**

Der Gemeinderat der Marktgemeinde BISAMBERG beschließt die Verlängerung der regionsweiten Mikromobilitätslösung Bezirk Korneuburg ISTmobil per 01. April 2022 für 1,75 Jahre bis 31.12.2023, laut der beiliegenden Dokumente: 20211007\_Förderantrag\_Verlängerung bis 2023 und 20211007\_Fördervertrag\_Verlängerung bis 2023 und wird die Bewerbung aktiv vorantreiben.

Der Gemeinderat der Marktgemeinde BISAMBERG beschließt, dass der dafür erforderliche Gesamtfinanzierungsbetrag in der Höhe von € 26.470,89 für das Jahr 2022 sowie von € 35.294,44 für das Jahr 2023 zur Verfügung gestellt wird (Kosten siehe 20211007\_Fördervertrag\_Verlängerung bis 2023 Seite 6 - Anhang 1 / Förderungsbeträge unter Jahresförderung 2022 bzw. Jahresförderung 2023 - entsprechende Gemeindespalte).

Dieser Gesamtfinanzierungsbetrag ist quartalsmäßig im Vorhinein zu zahlen, wobei im Anschluss die bezahlten Rechnungen inkl. Zahlungsbelege vom Regionsbüro 10vorWien zur Förderung durch das Land NÖ (NÖ Nahverkehrsfinanzierungsprogramm) eingereicht werden. Nach Zusage und

Auszahlung der Förderung durch das Land NÖ werden vom Regionsbüro 10vorWien die aliquoten Gemeindebeträge an die Gemeinden überwiesen. Die Förderquote wird, vorbehaltlich der formalen Bestätigung durch das Land NÖ, **36%** und zusätzlich die halbe USt. (10%) betragen, das sind laut Finanzierungstabelle **€ 27.382,60**. Für die Marktgemeinde Bisamberg verbliebe ein Kostenanteil von € 34.382,67.

	Gemeinderat
Abstimmungsergebnis	Einstimmig beschlossen

### **Tagesordnungspunkt Nr: 13: Genehmigung von Dienstbarkeitsverträgen - (EVN Wasser)**

#### **Antrag: Genehmigung von Dienstbarkeitsverträgen - (EVN Wasser)** **Transportleitung WVA "Russbachtal" BA 21**

Die EVN Wasser plant die bestehende Transportleitung zwischen dem Brunnenfeld Bisamberg u. dem Abnahmeschacht Im Linzgrund größer zu dimensionieren und gleichzeitig die Situierung besser an die örtlichen Gegebenheiten anzupassen.

Mit Gemeinderatsbeschluss vom 24.01.2017 wurden für die betroffenen Grundstücke der MG Bisamberg bereits Dienstbarkeitsverträge abgeschlossen.

Im Zuge der Schachterneuerung im Bereich des Linzgrundes (Kindergarten Klein-Engersdorf) wurde festgestellt, dass die Inanspruchnahme weiterer Flächen der Gemeinde für die Leitungsverlegung bzw. die Errichtung eines weiteren Schachtes auf der PNR. 1572 erforderlich ist.

Dafür sind 2 weitere Dienstbarkeitsverträge abzuschließen in denen die Leitungsführungen planlich dargestellt sind.

Für die Inanspruchnahme der Flächen erfolgt eine einmalige pauschale Vergütung.

#### **Der Gemeinderat wolle beschließen:**

Beiliegende Dienstbarkeitsverträge, betreffend Einräumung einer Dienstbarkeit für die Verlegung einer Wasserleitung und den dazugehörigen Schachtbauwerken, abgeschlossen zwischen der evn wasser Gesellschaft m.b.H., 2344 Maria Enzersdorf, EVN Platz und der Marktgemeinde Bisamberg auf den Grundstücken:

- Nr. 1572, inliegend in der EZ. 1498, ÖG, Grundbuch Bisamberg
- Nr. 1017/2, inliegend in der EZ. 338, ÖG, Grundbuch Klein-Engersdorf
- Nr. 1006/4, inliegend in der EZ. 338, ÖG, Grundbuch Klein-Engersdorf
- Nr. 1007/1, inliegend in der EZ. 338, ÖG, Grundbuch Klein-Engersdorf

werden genehmigt.

	Gemeinderat
Abstimmungsergebnis	Einstimmig beschlossen

## **Tagesordnungspunkt Nr: 14: Verlängerung Vereinbarung „Jugendtreff Bisamberg“**

GGR Pittracher erkundigt sich über Öffnungszeiten und Kundmachung.

### **Antrag: Verlängerung Vereinbarung „Jugendtreff Bisamberg“**

Gemäß GR-Beschluss vom 24.01.2017 werden Räumlichkeiten des leerstehenden ehemaligen Bauhofes in 2102 Bisamberg, Hauptstraße 36-38, von der Marktgemeinde Bisamberg seit 01.02.2017 als Jugendtreff unentgeltlich zur Verfügung gestellt.

Über die Nutzungsbedingungen und Übernahme der Betriebskosten durch die Marktgemeinde Bisamberg wurde eine Vereinbarung, befristet bis 31.01.2021 abgeschlossen.

### **Der Gemeinderat wolle beschließen:**

Beiliegende Ergänzung zur Vereinbarung „Jugendtreff“ vom 24.01.2017 über die Verlängerung des Mietverhältnisses bis 31.01.2025 wird genehmigt.

	Gemeinderat
Abstimmungsergebnis	Einstimmig beschlossen

## **Tagesordnungspunkt Nr: 15: Festlegung von Richtsätzen zur Verpachtung von Grundstücken**

### **Antrag: Festlegung von Richtsätzen zur Verpachtung von Grundstücken**

### **Der Gemeinderat wolle beschließen:**

Für die Verpachtung von Flächen, die sich im nichtöffentlichen Eigentum der Marktgemeinde Bisamberg befinden, werden für die unterschiedlichen Lagen (Bauland oder Grünland) sowie Nutzungen (landwirtschaftlich, Kopfstücke, Garten, Flächen über Kellerröhren, ....) folgende Richtsätze zur Ermittlung des Pachtzinses festgelegt:

- **Flächen im Grünland** zur landwirtschaftlichen Nutzung und Wiese:  
**€ 300,00/ha/Jahr**  
Wertsicherung nach dem von Statistik Austria verlautbarten Jahresindex des „Agrarpreisindex Output nach nationaler Definition - Land- und forstwirtschaftliche Erzeugnisse und öffentliche Gelder“ (= „Agrarpreisindex“)
- **Kopfstück: € 7,00/Jahr**  
landwirtschaftliche Nutzung, Flächen über Kellerröhren und dergleichen bis zu einer Fläche von je 233 m<sup>2</sup>

Wertsicherung nach dem von Statistik Austria verlautbarten Jahresindex des „Agrarpreisindex Output nach nationaler Definition - Land- und forstwirtschaftliche Erzeugnisse und öffentliche Gelder“ (= „Agrarpreisindex“)

- **Flächen im Bauland: € 4,50/m<sup>2</sup>/Jahr**

Wertsicherung nach dem von Statistik Austria verlautbarten Verbraucherpreisindex (VPI) 2020 oder einen an seine Stelle tretenden.

	Gemeinderat
Abstimmungsergebnis	Einstimmig beschlossen

## **Tagesordnungspunkt Nr: 16: Genehmigung von Pachtverträgen**

### **Antrag 16a: Genehmigung Pachtvertrag Sonja Bergler**

Auf Antrag vom 05.10.2021 von Frau Bergler zur Pachtung einer Teilfläche des Grundstückes Nr. 1260/29 der MG Bisamberg wird nachstehender, neuer Pachtvertrag gemäß den vom Gemeinderat am 14.12.2021 beschlossenen Richtsätze errichtet.

#### **Der Gemeinderat wolle beschließen:**

Beiliegender – einen Bestandteil dieses Beschlusses bildender – Pachtvertrag vom 22.11.2021, abgeschlossen zwischen Frau Sonja Bergler und der MG Bisamberg, zur Betretung und Pflege der Teilfläche des Grundstückes Nr. 1260/29, Anton-Zickl-Gasse 6j, über der Kellerröhre (Grundstück Nr. .90, Eigentum von Sonja Bergler), wird genehmigt.

	Gemeinderat
Abstimmungsergebnis	Einstimmig beschlossen

### **Antrag 16b: Genehmigung Pachtvertrag Michael Bertsch**

Aufgrund des Eigentümerwechsels nach Verlassenschaft wird zur Verpachtung einer Teilfläche des Grundstückes Nr. 1260/29 der MG Bisamberg nachstehender, neuer Pachtvertrag gemäß den vom Gemeinderat am 14.12.2021 beschlossenen Richtsätze errichtet.

#### **Der Gemeinderat wolle beschließen:**

Beiliegender – einen Bestandteil dieses Beschlusses bildender – Pachtvertrag vom 11.11.2021, abgeschlossen zwischen Herrn Michael Bertsch und der MG Bisamberg, zur Betretung und Pflege der Teilfläche des Grundstückes Nr.1260/29, Anton-Zickl-Gasse 6k, über der Kellerröhre (Grundstück Nr. .206, Eigentum von Michael Bertsch), wird genehmigt.

	Gemeinderat
Abstimmungsergebnis	Einstimmig beschlossen

### **Antrag 16c: Genehmigung Pachtvertrag Josef Franz Fischer**

Aufgrund der Neuverpachtung der landwirtschaftlich mitbewirtschafteten Teilflächen (Kopfstücke) des Grundstückes Nr. 402/2 der MG Bisamberg war nachstehender, neuer Pachtvertrag gemäß den vom Gemeinderat am 14.12.2021 beschlossenen Richtsätze zu errichten.

#### **Der Gemeinderat wolle beschließen:**

Beiliegender – einen Bestandteil dieses Beschlusses bildender – Pachtvertrag vom 01.12.2021, abgeschlossen zwischen Herrn Josef Franz Fischer und der MG Bisamberg, zur Mitbewirtschaftung der bezeichneten Teilflächen des Grundstückes Nr. 402/2, Acker zwischen Waldstraße Klein-Engersdorf und Pfarre Klein-Engersdorf, wird genehmigt.

	Gemeinderat
Abstimmungsergebnis	Einstimmig beschlossen

### **Antrag 16d: Genehmigung Pachtvertrag Franz Josef Schmidt**

Aufgrund der Neuverpachtung der landwirtschaftlich mitbewirtschafteten Teilflächen (Kopfstücke) des Grundstückes Nr. 402/2 der MG Bisamberg war nachstehender, neuer Pachtvertrag gemäß den vom Gemeinderat am 14.12.2021 beschlossenen Richtsätze zu errichten.

#### **Der Gemeinderat wolle beschließen:**

Beiliegender – einen Bestandteil dieses Beschlusses bildender – Pachtvertrag vom 07.12.2021, abgeschlossen zwischen Herrn Franz Josef Schmidt und der MG Bisamberg, zur Mitbewirtschaftung der bezeichneten Teilflächen des Grundstückes Nr. 402/2, Acker zwischen Waldstraße Klein-Engersdorf und Pfarre Klein-Engersdorf, wird genehmigt.

	Gemeinderat
Abstimmungsergebnis	Einstimmig beschlossen

### **Antrag 16e: Genehmigung Pachtvertrag Maria Fischer**

Aufgrund der Neuverpachtung des landwirtschaftlichen Grundstückes Nr. 769/1 der MG Bisamberg wird nachstehender, neuer Pachtvertrag gemäß den vom Gemeinderat am 14.12.2021 beschlossenen Richtsätzen, errichtet.

#### **Der Gemeinderat wolle beschließen:**

Beiliegender – einen Bestandteil dieses Beschlusses bildender – Pachtvertrag vom 09.11.2021, abgeschlossen zwischen Frau Maria Fischer und der MG Bisamberg, zur Mitbewirtschaftung des Grundstückes Nr. 769/1, Acker zwischen Feldraingasse und Hans-Widermann-Gasse, wird genehmigt.

	Gemeinderat
Abstimmungsergebnis	Einstimmig beschlossen

## **Tagesordnungspunkt Nr. 17:** **Pachtvertrag Spielplatz Franz-Hrabalek-Gasse**

### **Antrag: Pachtvertrag Spielplatz Franz-Hrabalek-Gasse**

Zur Erweiterung des Ersatzareales für den öffentlichen Spielplatz in der Franz-Hrabalek-Gasse kann eine weitere Fläche von 314 m<sup>2</sup> gepachtet werden.

#### **Der Gemeinderat wolle beschließen:**

Beiliegender – einen Bestandteil dieses Beschlusses bildender – Pachtvertrag vom 01. Dezember 2021, abgeschlossen zwischen Herrn Wolfgang HEIDENREICH und der MG Bisamberg, zur Errichtung eines Spielplatzes auf dem landwirtschaftlichen Grundstück Nr. 789/1, Franz-Hrabalek-Gasse, wird genehmigt.

- Fläche von 314 m<sup>2</sup> laut Vermessungsplan 01.10.2021 + Zufahrtsweg
- Laufzeit 20 Jahre (beginnend 01.07.2021), Möglichkeit der Verlängerung
- Pachtzins € 88,- pro Jahr, wertgesichert

	Gemeinderat
Abstimmungsergebnis	Einstimmig beschlossen

## **Tagesordnungspunkt Nr. 18: Pachtvertrag Sportanlage Bisamberg**

### **Antrag: Pachtvertrag Sportanlage Bisamberg**

Mit Pachtvertrag vom 05.01.2015, beschlossen in der GR-Sitzung am 15.12.2014, pachtete die Firma Denk & König GmbH, 2102 Bisamberg, eine Teilfläche des Grundstückes Nr. 296/1, Unterer Mühlweg 4, als Nachfolgebetreiberin des Tennis-Centers Bisamberg.

In der Zwischenzeit haben sich sowohl Änderungen bei den Gesellschaftern als auch in der Nutzung des Areals ergeben.

Wie in der GR-Sitzung am 01.07.2021 beschlossen, wurden Gespräche mit den Betreibern zur Neugestaltung des Pachtverhältnisses geführt.

#### **Der Gemeinderat wolle beschließen:**

Beiliegender – einen Bestandteil dieses Beschlusses bildender – Pachtvertrag, abgeschlossen zwischen Firma Denk & Joni GmbH, 2102 Bisamberg Unterer Mühlweg 4, und der MG Bisamberg zum Betrieb einer Sportanlage auf einem Teilstück des Grundstückes Nr. 296/1, wird genehmigt.

#### **Eckpunkte des Pachtvertrages:**

- Ausgewiesene Gesamtfläche von 15.878 m<sup>2</sup> laut Teilungsplan 17.06.2021

- Gemeinsame Nutzung der von der Pächterin herzustellenden Zufahrt zu den Teilflächen Nr. 4 + 5 (Pächterin) bzw. Teilfläche Nr. 6 „Wildacker“ (MG Bisamberg)
- Die MG Bisamberg fordert als Verpächterin zusätzliche 20 Stellplätze für Bedienstete und neue Projekte
- Pachtzins € 34.800 pro Jahr, wertgesichert
- Laufzeit 25 Jahre (beginnend 01.01.2022 bis 31.12.2046)

	Gemeinderat
Abstimmungsergebnis	Einstimmig beschlossen

## **Tagesordnungspunkt Nr. 19:** **Richtlinien Heizkostenzuschuss 2021/22**

### **Antrag: Richtlinien Heizkostenzuschuss 2021/22**

**Der Gemeinderat wolle beschließen:**

#### **Richtlinien über die Gewährung eines einmaligen Heizkostenzuschusses 2021/22**

Die Marktgemeinde Bisamberg gewährt Bürgerinnen und Bürgern, die einen Aufwand für Heizkosten haben und die Allgemeinen Richtlinien für den NÖ Heizkostenzuschuss erfüllen, einen einmaligen Heizkostenzuschuss von € **165,-** für die Heizperiode 2021/22.

Entsprechend obiger Richtlinien kann von Personen, die ihren Hauptwohnsitz in Bisamberg haben, einen eigenen Haushalt führen und deren monatliche Brutto-Einkünfte den jeweiligen Ausgleichszulagenrichtsatz gemäß § 293 ASVG nicht überschreiten, ein Antrag gestellt werden.

Der ASVG-Ausgleichszulagenrichtsatz beträgt ab 1. Jänner 2021 monatlich brutto.

	Einkommens- höchstgrenze	...bei BezieherInnen nach ALVG oder von Kinderbetreuungsgeld etc
Alleinstehend	€ 1.000,48	€ 1.167,22
Ehepaar	€ 1.578,36	€ 1.841,42

Sollte ab 1. Jänner 2022 eine Anhebung der Richtsätze erfolgen, sind diese ersetzend anzuwenden.

Der Antrag ist vom 02. Jänner bis spätestens 31. März 2022 beim Gemeindeamt Bisamberg in den Amtsstunden einzubringen.

	Gemeinderat
Abstimmungsergebnis	22 Ja-Stimmen/1 Enthaltung

			Namen
<b>Ja-Stimmen</b>	VP	15	Fraktion
	SPÖ	3	Fraktion
	GRÜNE	2	Fraktion
	NEOS	2	GGR Pittracher, GR Weilharter
<b>Stimmenthaltungen</b>	VP		
	SPÖ		
	GRÜNE		
	NEOS	1	GR Dr.Martin

## **Tagesordnungspunkt 20: Subventionen**

### **Antrag 20a: Subvention - Weihnachtsaktion 2021**

Zur Ressourcenschonung, Arbeitersparnis und Vermeidung von Abfall verzichtet die Marktgemeinde Bisamberg auf Antrag von Herrn Bürgermeister Dr. Trettenhahn ab dem Jahr 2018 auf den Versand von Weihnachtspost.

Der gesparte Betrag von € 500 wird unter dem Titel „**Weihnachtsaktion**“ einem vom Gemeinderat jährlich zu bestimmenden umwelt- und/oder energierelevanten Zweck zur Verfügung gestellt.

#### **Der Gemeinderat wolle beschließen:**

Im Rahmen der „Weihnachtsaktion 2021“ wird der Betrag von € 500 dem Projekt Biodiversitätsflächen gewidmet.

	Gemeinderat
Abstimmungsergebnis	Einstimmig beschlossen

### **Antrag 20b: Genehmigung von Subventionen - Quodlibet**

Der Chor **QUODLIBET Bisamberg** hat anlässlich Einnahmenausfalls durch COVID-19 Maßnahmen um finanzielle Unterstützung angesucht. Im Jahr 2020 erhielt der Chor zum 40 Jahr Jubiläum € 1.000.

#### **Der Gemeinderat wolle beschließen:**

Dem Chor **QUODLIBET Bisamberg** wird eine Subvention in Höhe von **€ 750** für laufende Aufwendungen im Jahr **2021** gewährt. Damit soll ein Auftritt im Advent 2022 verbunden sein.



Bedeckung:	VA-Stelle:	1/381000/757000	
	Kredit lt. 2. NVA 2021:	4.500	€
	Kreditrest:	4.500	€
	Vergabekosten:	750	€

	Gemeinderat
Abstimmungsergebnis	Einstimmig beschlossen

### **Nicht öffentliche Sitzung**

Das Protokoll der nicht öffentlichen Sitzung (Tagesordnungspunkte Nr. 21 bis 25) ist in gesonderter Ablage.

Nachdem die Tagesordnung erledigt ist bedankt sich Herr Bürgermeister für die gute Zusammenarbeit im schwierigen Jahr 2021. Auch die Klubsprecher schließen sich Dank und guten Wünschen an. Herr Bürgermeister schließt die Sitzung um 20:26 Uhr.

Dr. Günter Trettenhahn  
Bürgermeister

Ute Stöckl  
Schriftführerin

GGR DI Johannes Stuttner

GGR Martin Kernreiter

GGR Christoph Aschauer

GGR Elmar Pittracher